



1. DigitalBooster mit 4,5 Ampere (DB-4):

4,5 Ampere DigitalBooster für die Digitalformate Märklin-Motorola und DCC.



Der DigitalBooster DB-4 liefert bis zu 4,5 Ampere Digitalstrom. Sein Digitalausgang ist kurzschlussfest und über seine galvanisch getrennten Boosterbus-Anschlüsse kann er im Zusammenspiel mit vielen Digitalzentralen eingesetzt werden: Über den 5-poligen Boosterbus z.B. mit Märklin Control Unit, Central Station 1 und 2 und unserer DiCoStation, über den CDE-Boosterbus z.B. mit Lenz Digital plus, Intellibox, TWIN-Center, EasyControl, ECoS und

Commander und über den Roco-Boosterbus mit Roco 10761/10764 und Fleischmann 680801.

Dabei wird der DigitalBooster DB-4 nicht aus einem klassischen Modellbahntransformator, sondern aus dem DB-4 Power Supply versorgt, an dem die stabilisierte digitale Gleisspannung von 15 bis 24 Volt, passend für alle Spurweiten, einstellbar ist.

Weitere Extras sorgen für einen reibungslosen Betrieb, nicht nur im Hinblick auf Modellbahnanlagen, die über einen PC mittels Modellbahnsoftware gesteuert werden:

- Über die Steckbrücke (Jumper) "Short Report" kann der DigitalBooster DB-4 so eingestellt werden, dass er einen Kurzschluss an die Digitalzentrale meldet, und damit für das Abschalten aller Booster sorgt, oder nur den eigenen Gleisbereich abschaltet, in dem der Kurzschluss aufgetreten ist.

- Über den Jumper "Auto Go" kann der DigitalBooster DB-4 so eingestellt werden, dass er kontinuierlich prüft, ob ein Kurzschluss noch vorhanden ist. Wird der Kurzschluss beseitigt, versorgt der DigitalBooster DB-4 den eigenen Gleisbereich wieder automatisch.



- Der DigitalBooster DB-4 bietet die Möglichkeit, die Spannung am Gleis durch externe Taster rund um die Anlage, ein- und auszuschalten. Dieses ist besonders hilfreich, da der Weg zur Stop-Taste der Digitalzentrale in kritischen Situationen sehr weit sein kann.

- Wird die Modellbahn über einen PC mit Modellbahnsoftware gesteuert, kann die Digitalspannung am Gleis über den DigitalBooster DB-4 auf Wunsch über DCC- oder Märklin-Motorola-Befehle ein- und ausgeschaltet werden. Zusätzlich bietet der DB-4 für das BoosterManagement der Modellbahnsoftware einen Rückmeldeausgang, über den die Modellbahnsoftware erfahren kann, ob momentan Spannung an die Gleise geliefert wird oder diese im Boosterbereich spannungslos sind.

- Auf Wunsch kann der DigitalBooster DB-4 im DCC-Betrieb die RailCom® Austastlücke erzeugen.

Bestellbezeichnungen:

DB-4-B (Art.-Nr. 080071): DigitalBooster DB-4 als Bausatz.

DB-4-F (Art.-Nr. 080072): DigitalBooster DB-4 als Fertigmodul.

DB-4-G (Art.-Nr. 080073): DigitalBooster DB-4 als Fertiggerät im Gehäuse.

DB-4 Power Supply (Art.-Nr. 000135): Spannungsversorgung für DB-4.

*RailCom® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Lenz Elektronik GmbH, Giessen.

2. Leergehäuse (LDT-02):

Leergehäuse für den DigitalBooster DB-4 und das Rückmeldemodul RM-GB-8-N.



Das Leergehäuse LDT-02 besteht aus einer Unter- und einer Oberschale und ist geeignet für den DigitalBooster DB-4 und das Rückmeldemodul RM-GB-8-N.

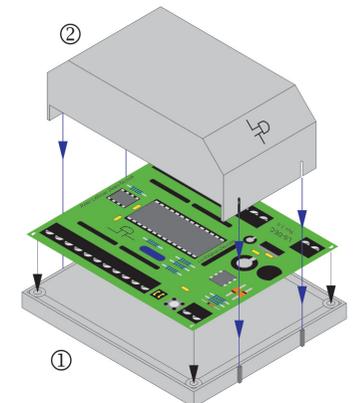
Die Leiterplatte wird in die Unterschale gelegt. Das Gehäuse ist mit einem Schnappverschluss einfach zu schließen.

Anschlussklemmen und Bedienelemente bleiben weiterhin frei zugänglich.

Die Einbauanleitung enthält den Beschriftungsaufdruck aller passenden LDT-Komponenten zum Ausschneiden und Aufkleben.

Bestellbezeichnungen:

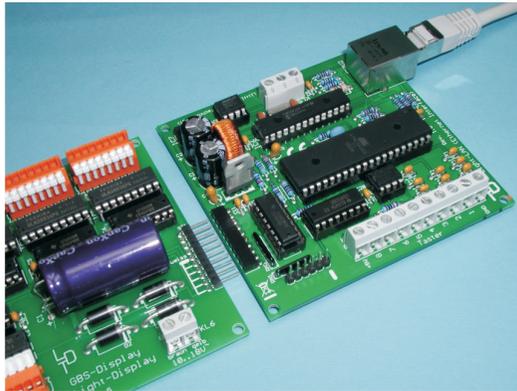
LDT-02 (Art.-Nr. 000134) Leergehäuse für den DigitalBooster DB-4 und das Rückmeldemodul RM-GB-8-N.





3. Light-Interface für LAN (LI-LAN):

LAN-Interface (PC-Netzwerk) für die Lichtsteuerung Light@Night.



Beim Light-Interface LI-LAN handelt es sich um ein PC-Netzwerkinterface für die Modellbahnanlagen- und Raumlichtsteuerung Light@Night.

An jedes Light-Interface LI-LAN können bis zu 7 Light-Display oder Light-Power Module mit bis zu 280 Lichtausgängen angeschlossen werden.

Das Light-Interface LI-LAN stellt auch eine DMX-Schnittstelle für bis zu 127

Kanäle zur Verfügung.

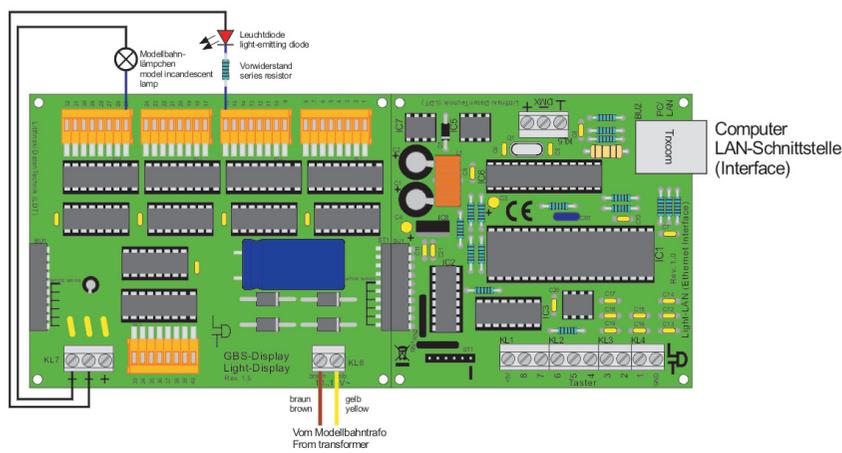
Zusätzlich können an das Light-Interface LI-LAN 8 externe Taster oder Schalter zum Auslösen von Lichteffekten angeschlossen werden.

Das Interface LI-LAN wird ab der Light@Night Softwareversion 3.0 unterstützt. Jedem Interface LI-LAN liegt eine Demoversion mit eingeschränktem Funktionsumfang zur sofortigen Inbetriebnahme der Hardware bei.

Bestellbezeichnungen:

LI-LAN-B (Art.-Nr. 050701): Light-Interface LAN als Bausatz.

LI-LAN-F (Art.-Nr. 050702): Light-Interface LAN als Fertigmodul.



Komponenten zum Steuern, Schalten und Rückmelden für digitale Modellbahnen!

Digital-Profi werden! Neuheiten 2010

1. **DB-4:** 4,5 Ampere DigitalBooster für die Digitalformate **Märklin-Motorola** und **DCC**.
2. **LDT-02:** Leergehäuse für den DigitalBooster DB-4 und das Rückmeldemodul RM-GB-8-N.
3. **LI-LAN:** LAN-Interface (PC-Netzwerk) für die Lichtsteuerung Light@Night.



Preiswerte Bausätze, Fertigmodule und Fertigeräte im Gehäuse

Littfinski DatenTechnik - LDT

Kleiner Ring 9 • D-25492 Heist • Tel.: 04122 / 977 381 • Fax: 04122 / 977 382

www.ldt-infocenter.com